

Pfarrbrief

der Pfarrei
Mariä Himmelfahrt
Pfreimd



vom 15.07. – 29.07.2018

€0,20



Joachim und Anna mit ihrer Tochter Maria

Kupferstich von Gaspar Huybrechts (1619-1684) nach Peter Paul Rubens

Liebe Pfarrangehörige!

„Die Erziehung der Kinder muss von einem Weg der Glaubensweitergabe geprägt sein. (...) Oft sind es die Großeltern, welche die Weitergabe der großen Werte an die Enkel sicherstellen, und viele Menschen können feststellen, dass sie ihre Einführung in das christliche Leben besonders den Großeltern verdanken.“ (Papst Franziskus, Apostolisches Schreiben *Amoris Laetitia*)

Der Heiligenkalender stellt uns am 26. Juli ein Paar vor, das vor allem wegen seiner Eigenschaft als Eltern und Großeltern verehrt wird: Joachim und Anna, die Eltern der Gottesmutter Maria und somit die Großeltern Jesu. Es ist sicher kein Zufall, dass die Volksfrömmigkeit so eine innige Liebe zu diesen Heiligen entwickelte. Die Mamas und Papas, die Omas und Opas aller Zeiten konnten in ihnen Vorbilder finden. Joachim und Anna waren es, die in ihrer Tochter den Nährboden des Glaubens bereitet haben, aus dem heraus Maria später ihr „Mir geschehe nach deinem Wort“ sprechen und damit die Geburt des Erlösers ermöglichen konnte.

Dabei werden diese beiden Vorfahren Jesu in der Bibel nicht einmal erwähnt. Ihre Namen und ein paar Einzelheiten zu ihrem Leben tauchen erstmals im sogenannten „Protoevangelium des Jakobus“ auf, einer apokryphen, d. h. von der Kirche nicht als authentisch anerkannten Schrift aus der Zeit um 150 n. Chr. Die frühen Theologen der westlichen Kirche haben diese Legende überwiegend abgelehnt, während sie in den Ostkirchen schon früh zu einer Verehrung der „heiligen und gerechten Gottesahnen“ führte.

Erst durch die „Legenda Aurea“ des Jacobus de Voragine (um 1264) blühte die Verehrung besonders der Mutter Anna auch in der abendländischen Kirche auf – sie war sogar die Lieblingsheilige von Martin Luther. Wie sehr sie dem gläubigen Volk ans Herz wuchs, zeigt sich sowohl daran, dass Anna (neben Maria) einer der häufigsten weiblichen Vornamen überhaupt wurde, als auch an der Vielzahl der Patronate, die Anna erhielt. So ist sie Schutzheilige der Mütter und der Ehe, der Hausfrauen, Hausangestellten, Witwen, Armen, Arbeiterinnen, Bergleute, Weber, Schneider, Strumpfwirker, Spitzenklöppler, Knechte, Müller, Krämer, Schiffer, Seiler, Tischler, Drechsler, Goldschmiede, der Bergwerke, für eine glückliche Heirat, für Kindersegen und glückliche Geburt, für das Wiederauffinden verlorener Sachen und Regen. Ihre Fürbitte soll gegen Fieber, Kopf-, Brust- und Bauchschmerzen, Aussatz, Pest, Geisteskrankheiten und Gewitter schützen.

Ihre Pfarrseelsorger

Gottesdienstordnung

vom 15.07. – 29.07.2018

PFARRKIRCHE

15. SONNTAG IM JAHRESKREIS (15.07.2018)

- Sa 18:00 Rosenkranz und Beichtgelegenheit
18:30 **Vorabendmesse**
So **10:00 Pfarrgottesdienst**
Mo 19:00 kein Gottesdienst
Di **14:30 Requiem** Hermann Anna
19:00 Hl. Messe entfällt
Mi 08:00 Hl. Messe
Do 19:00 Hl. Messe
Fr 08:00 Hl. Messe

16. SONNTAG IM JAHRESKREIS (22.07.2018)

Sammlung für Ministranten-Zeltlager

- Sa 18:00 Rosenkranz und Beichtgelegenheit
18:30 **Vorabendmesse - mitgestaltet von den Ministranten**
So **10:00 Pfarrgottesdienst**
gestaltet vom Franziskuskindergarten
Mo **HL. BRIGITTA VON SCHWEDEN**
19:00 kein Gottesdienst
Di **Hl. Christophorus**
18:30 MMC Rosenkranz
19:00 Hl. Messe
Mi **HL. JAKOBUS**
08:00 Hl. Messe
Do **Hl. Joachim und Hl. Anna, Eltern der Gottesmutter Maria**
08:15 Schulabschluss-Wortgottesdienst **5. – 9. Jahrgangsstufe**
10:00 Schulabschluss-Wortgottesdienst **1. – 4. Jahrgangsstufe**
19:00 Hl. Messe
Fr 08:00 Hl. Messe
15:00 Wortgottesdienst im Garten des St. Martin Kindergartens

17. SONNTAG IM JAHRESKREIS (29.07.2018)

- Sa **13:00 Trauung**
18:00 Rosenkranz und Beichtgelegenheit
18:30 **Vorabendmesse**
So **10:00 Pfarrgottesdienst**

KLOSTERKIRCHE

15. SONNTAG IM JAHRESKREIS (15.07.2018)

So 07:30 Beichtgelegenheit
08:00 Hl. Messe

16. SONNTAG IM JAHRESKREIS (22.07.2018)

Sammlung für Ministranten-Zeltlager

So 07:30 Beichtgelegenheit
08:00 Hl. Messe

17. SONNTAG IM JAHRESKREIS (29.07.2018)

So 07:30 Beichtgelegenheit
08:00 Hl. Messe

FILIALKIRCHE SALTENDORF

15. SONNTAG IM JAHRESKREIS (15.07.2018)

So 09:15 Hl. Messe
Mi 19:30 Hl. Messe

16. SONNTAG IM JAHRESKREIS (22.07.2018)

So 09:15 Hl. Messe
Mi 19:30 Hl. Messe

17. SONNTAG IM JAHRESKREIS (29.07.2018)

So 09:15 Hl. Messe

SENIORENHEIM PFREIMD

Di 10:00 Hl. Messe
Sa 16:00 Hl. Messe

JAHRESGEDÄCHTNIS DER VERSTORBENEN

16.07.2008	Grünauer Franz	22.07.2016	Eibl Aloisia
16.07.2014	Igl Siegfried	24.07.2010	Ehbauer Anna
16.07.2015	Riederer Ehrentraut	24.07.2013	Heininger Helene
16.07.2015	Ritz Theresia	24.07.2015	Eichinger Christine
17.07.2008	Mutzbauer Willi	28.07.2009	Wiesgickl Adolf
18.07.2017	Eichinger Josef	28.07.2016	Baumgärtner Elisa beth
19.07.2011	Kick Georg		
19.07.2014	Lobinger Michael		
20.07.2011	Bötzl Angela		

TERMINVORSCHAU

- 24.07.2018** MMC Monatsrosenkrantz und hl. Messe in der Pfarrkirche
anschl. Monatstreff der Sodaln im Gasthaus Wilder Mann
- 22.07.2018 10:00 Uhr Abschlussgottesdienst des Franziskus-Kinder-
gartens mitgestaltet von den Vorschulkindern
- 22.07.2018 07:45 Abfahrt am Volksfestplatz nach Vierzehnheiligen zum
Goldenen Priesterjubiläum P. Bernhard Braun
- 24.07.2018 Kath. Frauenbund Wallfahrt nach Sulzbach-Rosenberg zum
Mutter-Anna-Fest
- 29.07.-03.08.2018 Zeltlager Ministranten
- 07.08.2018 17:30 Uhr MMC Monatsrosenkrantz und hl. Messe in Rot-
tendorf zu Ehren der Mutter Gottes anschließend Sodaln-
treff im Feuerwehrhaus Rottendorf
- 09.09.2018 MMC Teilnahme an Männerwallfahrt von Waldthurn zum
Fahrenberg
- 12.09.2018 Frauenfrühstück des Kath. Frauenbundes im Pfarrsaal
- 28.09.2018 MMC Besichtigung der Stadtfeuerwehr Pfreimd

AKTUELLES AUS DER PFARREI

MESSENANNAHME

Bitte beachten wegen Urlaubszeit: Messenannahme bereits am **Montag, den 30.07.2018** von 08:30 – 11:30 Uhr im Pfarrbüro!

Für Messen, welche bereits im August gefeiert werden sollen, ist eine Messaufgabe bis zum 24.07.2018 erforderlich.

URLAUB PFARRBÜRO

Die Pfarrsekretärin befindet sich vom **31.07.-14.08.2018** sowie vom **27.08.-31.08.2018** im Urlaub! Das Pfarrbüro ist während des Urlaubs nur in dringenden Fällen unter Tel. Nr. 1260 (Stadtpfarrer P. Georg Parampilhathil) erreichbar!

SAMMLUNG FÜR MINISTRANTEN-ZELTLAGER

Am Wochenende 21./22.07.2018 nach den Gottesdiensten (auch im Kloster) bitten die Ministranten an den Eingangstüren der Kirche um eine Spende für das Ministranten-Zeltlager. Für Ihre Unterstützung sagen wir im Voraus ein herzliches „Vergelt´s Gott“. Sollten Sie an dem o. g.

Wochenende nicht zum Gottesdienst kommen können, aber dennoch das Ministranten-Zeltlager unterstützen möchten, können Sie dies auch gerne im Pfarrbüro nachholen. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

MINISTRANTEN-ZELTLAGER

Unsere Ministranten befinden sich vom 29.07. – 03.08.2018 im Ministrantenzeltlager in Gleiritsch. Wir wünschen ihnen viel Spaß und Freude in der Gemeinschaft der Ministranten.

DEKANATSWALLFAHRT 2018

nach Vierzehnheiligen / Bamberg

Herzliche Einladung ergeht zur diesjährigen Dekanatswallfahrt am **15.09.2018!** Dieses Mal führt sie uns in die Wallfahrtskirche Vierzehnheiligen. Dort werden wir eine der schönsten Rokoko-Kirchen Süddeutschlands kennenlernen. Anschließend entdecken wir die pittoreske Altstadt von Bamberg (UNESCO-Weltkulturerbe).

- bis 7:00 Abfahrt (mehrere Zustiege je nach Anmeldungen)*
- 09:30 Ankunft am Wallfahrtsort*
- 10:00 Heilige Messe in der Wallfahrtsbasilika Vierzehnheiligen, anschl. kurze Kirchenführung*
- 11:30 gemeinsames Mittagessen in Vierzehnheiligen*
- 14:00 verschiedene Stadtführungen in Bamberg*
- Anschl. Zeit zur freien Verfügung*
- 18:00 Rückfahrt*
- ca.20:30 Ankunft an den Zustiegsstellen*



Preis: 24 € mit / 18 € ohne Stadtführung, Kinder bis 14 / Ministranten 5 € (incl. Führung).

Anmeldung ab sofort mit den in der Kirche ausliegenden Flyern im Pfarrbüro.

Der nächste Pfarrbrief umfasst die Zeit vom 29.07. – 26.08.18.

Informationen, die darin veröffentlicht werden sollen, müssen

bis spätestens Dienstag, 24.07.2018 im Pfarrbüro gemeldet werden!

>Impressum

Pfarrei Mariä Himmelfahrt Pfreimd mit Filialkirche Saltendorf

Freyung 33 | 92536 Pfreimd | Tel. (09606) 1260 | Fax: (09606) 7174

Homepage: | E-Mail: pfreimd@kirche-bayern.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Montag bis Donnerstag 8.30 – 11.30 Uhr

AN *ge* DACHT

Foto: Peter Kane



Ein bewährter Helfer

Seit über 500 Jahren gibt es Rettungsringe. Der erste Entwurf soll auf Leonardo da Vinci im 15. Jahrhundert zurückgehen, zu sehen im „Pariser Manuskript 1“. Schon dort in Form und Funktionsweise ähnlich den heutigen Rettungsringen. Seit Hunderten von Jahren ein bewährter Helfer in Bädern und an Seen, um vor dem Ertrinken zu retten. Viel häufiger als in einem Wasser drohen wir jedoch in anderen Fluten zu ertrinken – in Ängsten und Sorgen, in Arbeit und oberflächlichen Ablenkungen. Wie schön wäre es, auch dann einen Rettungsring zur Hand zu haben.

Haben wir doch: Den Glauben an Jesus Christus, den sein Vater in die Welt gesandt hat, uns zu ret-

ten. Die anstehenden Wochen, in denen wir vielleicht ein wenig zu Ruhe kommen, sind eine gute Gelegenheit, uns an diesen „Rettungsring“ zu erinnern. Die oft mit Schaumstoff gefüllten Rettungsringe haben die Vorteile, einfach in der Handhabung, schnell einsatzbereit und überall vorhanden zu sein. Und so ist es auch mit dem Glauben. Wenn ich drohe in der Flut an Sorgen oder Arbeit unterzugehen, dann spreche ich ein Gebet, lese ich in der Bibel oder besuche ich einen Gottesdienst. Ich erinnere mich an Gott, der meine Lasten mit mir trägt und mich nicht untergehen lässt. Noch besser: Ich erinnere mich regelmäßig daran, dann bin ich in Übung, wenn mir Gefahr droht.